



## Feuerwehr Neuss zu vorbeugende Maßnahmen in der Weihnachtszeit



Folgendes sollten Sie zur Advents- und Weihnachtszeit beachten:

- Der **Baum sollte möglichst frisch sein** sowie in eine Schale mit Glycerin – Lösung gestellt werden, um ein übermäßiges Austrocknen zu verhindern.
- Verwenden Sie **einen schweren Ständer**, um die Standfestigkeit zu gewährleisten.
- Ein günstiger Platz findet sich bestimmt, vermeiden Sie **in unmittelbarer Umgebung brennbare Gegenstände und Gardinen**, die in die Flammen hineingeweht werden könnten.
- **Kerzenhalter verwenden**, da so der direkte Kontakt mit den Tannenzweigen vermieden wird.
- Kränze und Gestecke auf sicherer, **nicht brennbarer Unterlage** aufstellen (z.B. Metallschale, Glas- oder Marmorplatte usw).
- **Kerzen fest und standsicher** anbringen.
- **Sicherheitsabstand** der Kerzen zu brennbaren Materialien einhalten.
- **Kerzen nicht zu weit herab brennen lassen.**
- **Niemals brennende Kerzen unbeaufsichtigt lassen** –beim Verlassen des Raumes die Kerzen löschen. (Auch Kinder spielen gerne mit Kerzen- deshalb diese nicht unbeaufsichtigt lassen.)
- **Pumpzerstäuber / Sprühflasche mit Wasser bereithalten.** Man kann damit das Gesteck befeuchten – es trocknet dann nicht so schnell aus und brennt schlechter. Mit der Sprühflasche in der Nähe können Sie auch, wenn nötig, hervorragend einen Löschversuch unternehmen.

- **Gegebenenfalls Gestecke mit Spezialmittel („Nadelstopp“ o.ä)** einsprühen. Das Mittel ist in Baumärkten erhältlich. Es verhindert ein Austrocknen der Zweige, da es der Raumluft Feuchtigkeit entzieht und an die Nadeln weitergibt. So werden die Zweige schwerer entflammbar. Bei dem Mittel handelt es sich um ein Salz, das in anderer Form z.B. auch in Babywindeln verwendet wird.

Hier noch ein Tipp:

Eine Kombination aus echten Kerzen für die Feststunden und elektrischen Kerzen für die unbeaufsichtigten Momente ist vielleicht eine Alternative für diejenigen, die auf die Kerzenromantik zur Weihnachtszeit nicht verzichten wollen.